

02 Gesundheitsversorgung
der Zukunft

03 Hohe Investitionen
für den Brandschutz

04 Jetzt Wahlvorschläge
für die Landtagswahl 2026
einreichen



Die toten Vögel müssen von Mitarbeitern des Veterinäramtes Nordwestmecklenburg beprobt werden.

Foto: LK NWM

Aus dem Inhalt

Auf [Seite 3](#) können Sie mehr über den geplanten Umzug der Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg in Wismar erfahren. Die Kreismusikschule zieht ab dem Schuljahr 2027/2028 vorübergehend in einen Container-Ersatzbau.

Ein neuer Funkmast in Bössow stärkt die digitale Infrastruktur in Nordwestmecklenburg.

Mehr dazu auf [Seite 5](#).

Die Mitarbeitenden der Denkmalschutzbehörde des Landkreises leisten eine wertvolle Arbeit durch die Pflege von Baudenkmalen, Bodendenkmalen und Denkmalbereichen, nicht nur aus architektonischer Sicht, sondern auch im Sinne des Tourismus, der regionalen Identität und dem Erhaltung von Ortsbildern. Auf [Seite 8](#) lesen Sie mehr.

Geflügelpest: Veterinäramt rund um die Uhr im Einsatz

Landkreis mahnt zur Einhaltung von Verhaltensregeln

Die Geflügelpest bei Wildvögeln hat sich auch in Nordwestmecklenburg weiter ausgebreitet. Bis zum Redaktionsschluss waren verteilt über den gesamten Landkreis 70 Tottunde, fast ausschließlich Kraniche, zu verzeichnen. Der Landkreis Nordwestmecklenburg mahnt die allgemeine Bevölkerung dringend zur Einhaltung von Verhaltensregeln und appelliert ausdrücklich an Geflügelhalter zur Separation ihrer Vögel von Wildvögeln. „Aufgefundene kranke Vögel sollten nicht angefasst werden! Halten Sie sich von den Vögeln fern

und lassen Sie diese in Ruhe! So hart es klingt: Diesen Tieren kann nicht mehr geholfen werden. Die Natur ist manchmal grausam“, sagt Amtstierarzt Dr. Philipp Aldinger. „Wir müssen auch damit rechnen, dass sich andere Wildvogelarten wie beispielsweise Greifvögel und Möwen infizieren.“ Durch die Infektion sind die erkrankten Kraniche sehr geschwächt, lassen sich auch mal auf Grundstücken nieder, versterben dort oder versuchen, weiterzufliegen. Die Infektion kann zu Gehirnhautentzündung

führen kann, wodurch die Tiere unkoordinierte Bewegungen tätigen, taumeln und den Kopf verdrehen. Sollte ein solches Tier auf dem Gelände eines Geflügelhalters niederkommen, dann darf das eigene Geflügel keinen Zugang zum Wildvogel haben. Insbesondere für Hobby-Geflügelhalter geht es darum, den direkten und indirekten Kontakt mit infizierten Wildvögeln, deren Ausscheidungen bzw. dadurch kontaminierte Materialien zum Hausgeflügel sicher zu vermeiden.

Folgendes müssen Geflügelhalter daher beachten:

- Gehen Sie nicht direkt vom Feld in den Geflügelstall, das könnte einen ungehinderten Eintrag des Virus begünstigen.
- Füttern Sie das Geflügel nur an Stellen, die für Wildvögel unzugänglich sind.
- Lassen Sie plötzliche erhöhte Tierverluste durch einen Tierarzt abklären bzw. informieren Sie den Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt des Landkreises Nordwestmecklenburg.

Fortsetzung auf Seite 4

Wichtiger Impuls für die Gesundheitsversorgung von morgen

Landkreis kooperiert mit der MSH Medical School Hamburg

Ein wichtiger Schritt für die medizinische Zukunft des Landkreises: Das Gesundheitsamt von Nordwestmecklenburg kooperiert nun eng mit der MSH Medical School Hamburg. Gemeinsam sollen Lehre, Forschung und Wissenstransfer in zentralen Gesundheitsbereichen von Umwelt- und Sozialmedizin bis hin zu Prävention gestärkt und neue Impulse für eine zukunftsfähige Gesundheitsversorgung gesetzt werden. Verbunden mit dem Projekt ist auch die Hoffnung auf Ansiedelungen neuer Fachärzte im Landkreis und die Übernahmen von bestehenden Arztpraxen durch Nachfolger. „Der Öffentliche Gesundheitsdienst steht in Zeiten von Klima-

wandel, Pandemien, der Zunahme von psychischen Erkrankungen und demografischem Wandel vor enormen Herausforderungen. Um diese zu bewältigen, ist eine enge Verzahnung von Praxis, Wissenschaft, Ausbildung und Weiterbildung unerlässlich“, freut sich Saban Omer Oglou, Fachdienstleiter des Gesundheitsamtes Nordwestmecklenburg, über die Kooperation.

Im Rahmen der Kooperation sollen Studierende der MSH den Öffentlichen Gesundheitsdienst aus nächster Nähe kennenlernen. Dazu erhalten sie im Gesundheitsamt Wismar die Möglichkeit, Praktika, Hospitationen und gemeinsame Lehrveranstaltungen zu absolvieren.

Darüber hinaus sind interdisziplinäre Forschungsprojekte mit Ärzten und Gesundheitswissenschaftlern, Psychologen und Sozialpädagogen geplant. Die The-

men reichen von Umweltmedizin und Infektionsschutz über seelische Gesundheit bis hin zum Krisenmanagement. „Durch diese enge Zusammenarbeit wird die interdisziplinäre und interprofessionelle Ausbildung unserer Studierenden intensiviert. Wir freuen uns auf gemeinsame wissenschaftliche Projekte“, betont Ilona Renken-Olthoff, Geschäftsführerin der MSH. Insbesondere Medizinstudierende am universitären Campus der Helios Kliniken Schwerin würden dadurch praxisnahe Einblicke in die vielfältigen Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitswesens erhalten.



Vorreiter: Zwischen der Universität Rostock – hier absolvieren Studierende einen Praxistag – und dem Gesundheitsamt des Landkreises Nordwestmecklenburg besteht bereits seit längerem eine Kooperationsvereinbarung.

Foto: LK NWM / Tore Degenkolbe

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

cw Nordwest Media Verlagsgesellschaft mbH (NWM-Verlag)
Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen

Redaktion

Pressestelle im Büro des Landrates
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag/Anzeigen

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339
info@nwm-verlag.de

Zustellung

Grevesmühlener Blitz,
Wismarer Blitz
Schweriner Blitz
(immer am 2. Sonntag des Monats)

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1
23936 Grevesmühlen
Jahresabonnement: 30 Euro
Einzelexemplar: 3 Euro
Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.01.2023
Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



Landtagswahl MV 2026:

Ab sofort Kreiswahlvorschläge einreichen

Mit Spannung blickt auch Nordwestmecklenburg auf den Herbst 2026. Dann wird in Mecklenburg-Vorpommern ein neuer Landtag gewählt. Zum Wahltag hat die Landesregierung MV den 20. September 2026 bestimmt. Die Kreiswahlvorschläge von Parteien sowie Einzelbewerberinnen und Einzelbewerbern in Nordwestmecklenburg können ab sofort bei der Kreiswahlleitung eingereicht werden.

Alle Kreiswahlvorschläge müssen spätestens am 75. Tag vor der

Wahl, also am 7. Juli 2026 bis 16 Uhr, schriftlich unter der Adresse Landkreis Nordwestmecklenburg, Der Kreiswahlleiter, Rostocker Straße 76, 23970 Wismar bei der Kreiswahlleitung vorliegen (§ 55 Absatz 6 LKWG M-V). Wenn Wahlvorschläge danach eingehen, können sie nicht mehr berücksichtigt werden.

Das sind die Wahlkreise zur Landtagswahl im Landkreis Nordwestmecklenburg am 20. September 2026: Wahlkreis 10 (Hansestadt Wismar), Wahlkreis 27 (Stadt Gre-

vesmühlen, Amt Grevesmühlen-Land, Amt Klützer Winkel, Amt Rehna, Amt Schönberger Land), Wahlkreis 28 (Gemeinde Ostseebad Insel Poel, Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Amt Gadebusch, Amt Lützow-Lübstorf, Amt Neuburg, Amt Neukloster-Warin).

Alle Infos zur Einreichung von Kreiswahlvorschlägen für die Landtagswahl MV 2026 in Nordwestmecklenburg sind im Internet unter der Adresse www.nordwestmecklenburg.de abrufbar.

Mehr als 1000 Abonnenten - Danke!

WhatsApp-Kanal des Landkreises knackt wichtige Marke

Wenn das kein Grund zum Feiern ist: Gut vier Monate nach dem Start unseres WhatsApp-Kanals hat dieser die Marke von 1000 Followern geknackt. Dafür vielen Dank an alle Abonnentinnen und Abonnenten! Diese bekommen schon jetzt wichtige Hinweise und Informationen sowie aktuelle Nachrichten aus dem Landkreis bequem und direkt auf ihr Smartphone. So bleiben sie über aktuelle Entwicklungen, Events und Neuigkeiten in Nordwestmecklen-

burg stets auf dem Laufenden – von Straßensperrungen, Baustellen, Änderungen im Busverkehr über Veranstaltungstipps bis zu Warnhinweisen in eventuellen Krisensituationen.

Werden auch Sie gerne „Follower“. Wir freuen uns auf Sie! Der QR-Code in unserer Foto-Collage sowie der nachfolgende Link führen Interessenten zu unserem WhatsApp-Kanal:
<https://t1p.de/kx07t>



Kreismusikschule in Wismar zieht vorübergehend um Kreistag Nordwestmecklenburg beschließt Container-Lösung

Die Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg in Wismar zieht ab dem Schuljahr 2027/2028 vorübergehend in einen Container-Ersatzbau. Das hat der Kreistag von Nordwestmecklenburg in seiner Oktober-Sitzung einstimmig beschlossen. Notwendig wird der Umzug vom Turnplatz, weil die Hansestadt Wismar als Eigentümerin des denkmalgeschützten Gebäudes einen dringenden Sanierungsbedarf angezeigt hat.

„Unser Ziel bleibt es weiterhin, die Kreismusikschule dauerhaft im Stadtzentrum der Hansestadt Wismar zu verankern. Wir haben hierzu verwaltungsintern bereits Konzepte und Ideen entwickelt, die nun bis zum Dezember-Kreistag in den zuständigen Gremien beraten werden sollen“, sagte Landrat Tino Schomann. In die Überlegungen zum künftigen Standort werde unter anderem auch der jetzige Standort einfließen.

Der temporäre Container-Ersatzbau soll auf dem Gelände des Berufsschulzentrums Nord am Stadtrand von Wismar in der Mozartstraße entstehen und von der Planung über die Errichtung bis zum

für drei Jahre geplanten Betrieb rund 2,9 Millionen Euro kosten. Zur Einordnung: Allein die notwendige brandschutztechnische Ertüchtigung und Sanierung des Gebäudes Am Turnplatz 5 würde nach aktuellem Stand bis zu vier Jahre dauern und Investitionen von mindestens 12 Millionen Euro erfordern.

„Es mag nicht die beste Lösung sein, wenn wir die Kreismusikschule in Containern unterbringen. Aber im Moment haben wir keine andere vernünftige Lösung“, erklärte Horst Krumpen von der Kreistagsfraktion Die Linke. Darüber hinaus verweist er auf der Arbeit an Lösungen zwischen der Stadt Wismar und dem Landkreis. Diese seien zwar nicht perfekt, würden aber in die richtige Richtung zeigen.

Der Landkreis Nordwestmecklenburg ist der zuständige Schulträger der Kreismusikschule und nutzt die Liegenschaft der Hansestadt Wismar entgeltfrei. Nach einer Entscheidung der Hansestadt Wismar kann das Gebäude am Turnplatz aufgrund des baulichen Zustands ab August 2027 nicht mehr als Musikschulgebäude ge-



Der Standort der Kreismusikschule Nordwestmecklenburg in Wismar.

Foto: LK NWM/Holger Glaner

nutzt werden. Dementsprechend läuft der bestehende Pachtvertrag mit dem Landkreis nach zehn Jahren zum 31. Juli 2027 aus. Aktuell nutzen das Gebäude am Turnplatz in Wismar insgesamt 39 Lehrkräfte sowie 833 Schülerinnen und Schüler.

Übrigens wird die KMS nicht die erste ihrer Art sein, die temporär in Containern unterkommt. So haben in der Vergangenheit unter anderem Musikschulen von Grimmen über Marburg und Bremen bis ins schweizerische Lostorf auf derartige Lösungen zurückgegriffen.

Mehr als 263.000 Euro für den Brandschutz Kommunen investieren in den Ausbau ihrer Löschwasserversorgung

Löschwasser rettet Leben. Und weil das so ist, investieren Kommunen im Landkreis Nordwestmecklenburg in die Ertüchtigung und den Ausbau ihrer Löschwasserversorgung. Landrat Tino Schomann übergab dazu neun Zuwendungsbescheide in Höhe von insgesamt 263.306,14 Euro. Das Geld stammt aus Mitteln der Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V).

„Zwar kann mit dem Geld nicht die jeweilige Gesamtinvestition gedeckt werden. Aber in Zeiten knapper Kassen hilft jeder auch noch so kleine Betrag. Insbesondere dann, wenn es sich wie hier um gut angelegtes Geld zum Schutz der Bürgerinnen und Bürger handelt“, sagt Nordwestmecklenburgs Landrat Tino Schomann.

So wird beispielsweise in Schönberg am Rand eines bestehenden Wohngebiets in eine oberirdische

Löschwasserzisterne investiert. In drei Ortsteilen von Gadebusch sollen die Mittel zur Sanierung von Löschwasserteichen verwendet werden.

Die Zuwendungen im Einzelnen:

- Schönberg: 30.000 Euro / Errichtung einer oberirdischen Zisterne
- Neu Bauhof, Möllin, Stresdorf: je 30.000 Euro / Sanierung von Löschwasserentnahmestellen
- Grambow: 30.000 Euro / Errichtung eines Löschwasserbrunnens
- Groß Welzin: 30.000 Euro / Neubau eines unterirdischen Löschwasserbehälters
- Lützow: 23.306,14 Euro / Sanierung eines Löschwasserteiches
- Schmakentin, Warnkenhagen: je 30.000 Euro / Errichtung von Löschwasserentnahmestellen



So wie hier im Amt Neukloster-Warin übergab Nordwestmecklenburgs Landrat Tino Schomann an mehrere Kommunen Zuwendungsbescheide zur Ertüchtigung und zum Ausbau ihrer Löschwasserversorgung. Im Bild v.l.n.r.: Landrat Tino Schomann, Ute Marx (Bürgermeisterin Glasin), Mathias Hirsack (Bürgermeister Zurow), Marleen Kempken (Hauptamtsleiterin Amt Neukloster-Warin).

Foto: LK NWM / Holger Glaner

So erreichen Sie uns in Nordwestmecklenburg:



Kreissitz

Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565, 23958 Wismar

Kontakt

Telefon: 03841/3040 0
Fax: 03841/3040 6599
E-Mail: info(at)
nordwestmecklenburg.de
Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76
03841/3040 6565

Öffnungszeiten Bürgerbüros

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr
Freitag: 8–14 Uhr

Führerscheinstelle in Grevesmühlen

Langer Steinschlag 4

Öffnungszeiten
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–15:30 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–17:30 Uhr
Freitag: 8–11:30 Uhr
Ausschließlich nach Terminvereinbarung über den Link: <https://termin.nordwestmecklenburg.de>

Kfz-Zulassungsstellen

Am kleinen Stadtfeld 6, Wismar Langer Steinschlag 4, Grevesmühlen

Öffnungszeiten:
Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Mittwoch: 9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12; 13–18 Uhr
Freitag: 8–11:30

Abfallwirtschaftsbetrieb

Industriestraße 5, 19205 Gadebusch
Telefon: 03886/ 2113311
E-Mail: info@awb-nwm.de
Internet: www.awb-nwm.de
Montag/Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 9–12 Uhr

Für alle Bereiche gilt:

Eine Pflicht zur Terminvereinbarung besteht nicht, es wird aber weiterhin empfohlen. Für die Ausländerbehörde und die Führerscheinstelle ist ein Termin notwendig.

Fortsetzung von Seite 1

Darüber hinaus appelliert Dr. Philipp Aldinger an alle Geflügelhalter: „Wird eine Geflügelhaltung besonders häufig von großen Wildvogelschwärmen überfallen, dann ist es jetzt eine gute Idee, den Auslauf zu verkleinern oder die Tiere in den Stall bzw. in die Voliere zu holen.“

Der aktuelle Erreger ist für den Menschen nicht gefährlich. Gut zu wissen ist, dass unsere Lebens-

mittelproduzenten, die Geflügel und deren Produkte verwerten, durch die Behörden und den Handel kontrolliert werden. Eine Gefahr von beispielsweise Eiern oder Fleisch geht also nicht aus.

Weitere Informationen zur Geflügelpest und die aktuelle Risikobewertung finden Interessierte auch auf der Internetseiten des Landkreises unter der Adresse www.nordwestmecklenburg.de und des

Friedrich-Loeffler-Instituts unter www.fli.de.

Bei fachspezifischen Fragen stehen Mitarbeiter des Veterinäramtes zur Verfügung (03841- 3040 3901). In Notfällen ist über die Leitstelle Westmecklenburg 0385-50000 der Bereitschaftsdienst der Amtstierärzte erreichbar.

Zwischen Herrenhaus Johannstorf und innerdeutscher Grenze Spannendes auf bevorstehender Fachtagung in Dassow

Dies ist der jährliche Höhepunkt für Geschichts- und Heimat-Interessierte in Nordwestmecklenburg: die jährliche Fachtagung für Ortschronistinnen und Ortschronisten. Das diesjährige Treffen findet am 15. November 2025 von 9.30 bis 16 Uhr in der Dornbuschhalle in Dassow statt. Organisiert wird die Veranstaltung von der Stiftung Mecklenburg.

Auf dem Tagesprogramm stehen verschiedene Vorträge: Lutz Pinnecke aus Pötenitz spricht über das Herrenhaus Johannstorf und seine Erbauer. Dr. Andreas Wagner vom Grenzhof Schlags-

dorf weist auf offene Fragen zur einstigen innerdeutschen Grenze hin, die bis in das Jahr 1990 bei Dassow verlief. Viel weiter zurück in die Vergangenheit reicht der Vortrag des Dassowers Stefan Pohlke über „1000 Jahre Kirche in Mecklenburg“. Eine rund 500-jährige Entwicklung hat der wissenschaftliche Mitarbeiter der Stiftung Mecklenburg Olaf Both im Blick, der über das niederdeutsche Hallenhaus in Nordwestmecklenburg referiert.

Erfreulicherweise kann auch eine in diesem Jahr neu erschienene Ortschronik präsentiert werden.

Der Autor Manfred Rohde hat darin die facettenreiche Geschichte des früheren Gutsdorfes Kalkhorst festgehalten.

Die Veranstaltung wird durch das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern gefördert. Für die Teilnahme wird ein Beitrag von zehn Euro erhoben. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg und dem Verein für mecklenburgische Familien- und Personengeschichte e.V. statt.

Katastrophenschützer proben den Ernstfall Landesübung am 15. November in Nordwestmecklenburg

Sie schützen Menschen, Umwelt und Eigentum gegen alle Arten von Natur- oder von Menschen verursachten Katastrophen: die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Katastrophenschutzes. Szenarien, die geübt werden wollen, um im Ernstfall möglichst keine Pannen zu erleben und die Bevölkerung bestmöglich zu schützen und zu unterstützen. Die nächste Landeskatastrophenschutzübung findet am Samstag, 15. November 2025, in Nordwestmecklenburg statt.

Übungsgegenstand ist die Versorgung von Katastrophenschutz-Einheiten der Landkreise und des Bundes, der Landespolizei sowie der Bundespolizei und der sie in



Amtshilfe personell sowie technisch unterstützenden Bundeswehr. Das Szenario der einzelnen Akteure in der europäischen Katastrophenbewältigung soll erläutert und dargestellt werden.

Am 15. November findet im Landkreis Nordwestmecklenburg eine Landeskatastrophenschutzübung statt.

Foto: LK NWM

Die Kreismusikschule stellt sich vor!

Freie Unterrichtsplätze ab November

- Fagott (Herrnburg, Kirchdorf, Wismar)
- Klarinette (Herrnburg, Kirchdorf, Wismar)
- Cello (Schönberg, Wismar)
- Kinderchor (Wismar)
- Querflöte, Blockflöte (Wismar, GVM)
- Klavier (Schönberg, Warin, Bad Kleinen)
- Gitarre (Bad Kleinen)
- Theater (Grevesmühlen, Wismar)
- Akkordeon (GVM, Wismar, Neukloster)

Weihnachtsmärchen & Weihnachtskonzerte

Seit Monaten laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, und bald ist es soweit: am 28. November beginnen die traditionellen, kostenlosen Weihnachtskonzerte der Kreismusikschule mit einem weihnachtlichen Exzellenzkoncert in Grevesmühlen. Weitere Weihnachtskonzerte finden wie jedes Jahr in Gadebusch, Neukloster,

Schönberg und Wismar statt. Wegen der begrenzten Plätze unbedingt reservieren! Vom 07. bis 17. Dezember zeigt die Kreismusikschule das traditionelle Weihnachtsmärchen im Theater der Hansestadt Wismar. Für die Familienvorstellungen sind noch Restkarten verfügbar.

Weitere Infos:

www.kreismusikschule-nwm.de

www.theater.wismar.de

Veranstaltungsvorschau

21.11.2025, 17:00

Musizierstunde Wismar

Werkstattkonzert

28.11.2025, 19:00

Grevesmühlener Exzellenzkoncert,
Rathausaal

Weihnachtskonzert

29.11.2025, 15:00

Adventsmarkt Stadtkirche GDB

Weihnachtskonzert mit Schlagso-
phon

29.11.2025, 15:45

Adventsmarkt Stadtkirche GVM-

Weihnachtskonzert mit Krümel-
monsterband

29.11.2025, 16:00

Kirche Groß Tessin

Advents-Konzert „Bunte Vögel“

Gesichter der Kreismusikschule: Moritz Bremer



(Foto: Hrant Arakelyan)

Wie lange bist Du dabei?

Ich bin seit 3 Jahren an der Musikschule.

Was genau lernst Du hier?

Lieder auf der Geige spielen und Orchester spielen.

Was magst Du besonders an der Kreismusikschule?

Vieles, zum Beispiel, dass ich immer wieder neue Sachen lerne.

Deine Lieblingsmusik?

Die Filmmusik von Harry Potter.

Ein besonderes Erlebnis?

Als ich zum ersten Mal im Orchester mitgespielt habe.

Moritz Bremer (10 Jahre) ist Schüler der Violinklasse von Hrant Arakelyan am Standort Wismar.

Informationen zu weiteren
Veranstaltungen und zu den
Unterrichtsangeboten finden
Sie unter:

kreismusikschule-nwm.de



Informationen zu Veranstaltungen, Anmeldung und Unterrichtsangeboten unter: www.kreismusikschule-nwm.de

Neuer Funkmast in Bössow stärkt digitale Infrastruktur in Nordwestmecklenburg

Mit der Inbetriebnahme eines neuen Funkmastes in Bössow verbessert sich die Mobilfunkversorgung in der Gemeinde Warnow und den umliegenden Gebieten bis zur Ostseeküste deutlich. Der Mast versorgt Bössow, Teile der Kreisstraße K18 sowie den Küstenbereich mit schnellen Datendiensten über 4G und 5G.

„Mit dem neuen Standort schaffen wir eine stabile und zukunftsichere Mobilfunkanbindung für die Menschen und Unternehmen in der Region“, betont Katrin Patynowski, die 1. Stellvertreterin des Landrats von Nordwestmecklenburg, während der offiziellen Inbetriebnahme.

Die verbesserte Mobilfunkversorgung ermöglicht nicht nur schnelle Internetverbindungen für die Einwohnerinnen und Einwohner, sondern unterstützt auch digitale Teilhabe, flexibles Arbeiten

im Homeoffice und moderne Anwendungen im Bereich Landwirtschaft, Handwerk und Dienstleistung. Für den Tourismus bedeutet die Erweiterung des Netzes ein Plus an Komfort und Attraktivität – insbesondere für Gäste, die auf stabile digitale Kommunikation angewiesen sind.

Dank seiner Höhe und der verwendeten Frequenzen deckt der neue Funkmast ein Gebiet von rund 50 Quadratkilometern ab. Das Versorgungsgebiet erstreckt sich im Osten von Zierow, Hohenkirchen und Hoikendorf bis nach Damshagen im Westen und von Warnow im Süden bis zur Ostseeküste im Norden. Damit schließt die neue Anlage eine bisher unzureichend versorgte Region im Landkreis Nordwestmecklenburg. Der neue Funkmast ist Teil des fortlaufenden Ausbaus der digitalen Infrastruktur in Mecklenburg-

Vorpommern und soll das Netz des Mobilfunkanbieters O2 verstärken. Ziel ist es, die ländlichen Räume besser an das Breitband- und Mobilfunknetz anzuschließen

und damit die Lebensqualität sowie die Standortattraktivität nachhaltig zu steigern.

Ins Gespräch kommen und nachfragen: Telefonsprechstunde des Landrates

Landrat Tino Schomann bietet im November erneut Gelegenheit für Bürgerinnen und Bürger, telefonisch direkt mit ihm ins Gespräch zu kommen und über ihre Anliegen oder Anregungen zu sprechen.



Für die Telefonsprechstunde ist eine Anmeldung bis 17.11.2025 mit Nennung des Anliegens notwendig, um Reihenfolge und Länge der Telefonate planen zu können.

Telefonsprechstunde des Landrates
20.11.2025 ab 16:00 Uhr
(mit Anmeldung)

Anmeldungen mit Nennung des Anliegens sind unter 03841 3040 9000 oder per Email an landrat@nordwestmecklenburg.de möglich.

Spatenstich für Kunstmuseum: Museum Ehrhardt entsteht in der Gemeinde Upahl

Im Ortsteil Plüschow der Gemeinde Upahl im Landkreis Nordwestmecklenburg zwischen Lübeck und Wismar wird ein bedeutendes kulturelles Projekt Realität: Der Bau des Museum Ehrhardt beginnt. Mit dem feierlichen Spatenstich am 25. Oktober vor über 100 Gästen wurde der Grundstein für einen neuen Ort der Kunst, Kultur und Bildung gelegt. Auf einer Nutzfläche von 1.400 m² entsteht ein Multifunktionsgebäude, welches neben dem Museum unterschiedliche Räume für Begegnungen und Austausch bietet. So wird neben einem Museumscafé und einem Auditorium für Veranstaltungen auch ein Dachgarten entstehen. Zudem wird ein Garten in zeitgenössischer Anlehnung an den einstigen Barockgarten des Schlosses Plüschow errichtet. Gezeigt werden sollen Filme, Fotografien und Bilder des BAUHAUS-Schülers Alfred Ehrhardt (1901 – 1984) sowie Wechselausstellungen weiterer Künstlerinnen und Künstler. Bauherren sind der Sohn des Künstlers Dr. Jens Ehrhardt und seine Frau Elke Weicht-Ehrhardt. Architekt des Museums ist der Pritzker-Preisträger Diébédo Francis Kéré, der das Gebäude im Sinne der Nachhaltigkeit aus Lehm, Holz und Glas errichten wird. Seit Jahrzehnten ist Plüschow ein Ort, der für Kunst und Kultur überregional bekannt ist. Bereits nach der Wende machte sich das

Mecklenburgische Künstlerhaus Schloss Plüschow mit Ausstellungen moderner und zeitgenössischer Kunst überregional einen Namen. In jüngster Zeit kam eine Galerie von Matthias Kanter, einem deutschen Maler und Vertreter der reflexiven, abstrakten Malerei der Gegenwart, im Schlossensemble hinzu.

„Die Errichtung des Museum Ehrhardt ist eine elementare Erweiterung für die Kunst- und Kulturszene in ganz Mecklenburg-Vorpommern und Norddeutschland. Ein Museum in dieser architektonischen Qualität ist einmalig in unserem Bun-

desland und wird viele nationale wie auch internationale Gäste nach Plüschow ziehen“, ist Katrin Patynowski, 1. Stellvertreterin des Landrates und Dezernentin Bauen beim Landkreis Nordwestmecklenburg, überzeugt. Sie hatte das Vorhaben aktiv bis zur Genehmigung im September dieses Jahres mit ihren Fachdiensten begleitet.

Auch regionalwirtschaftlich ist der Museumsbau ein wichtiger Meilenstein für die Region. „Wir gehen von mindestens 10.000 Gästen jährlich aus. Das bedeutet jährliche Einnahmen in Plüschow im mittleren sechsstelligen

Bereich. Hinzu kommen Hotelbuchungen und Restaurantbesuche im Umfeld. Das Gesamtkonzept gilt es in den nächsten Jahren mit den Eigentümern, Partnern und Akteuren vor Ort gemeinsam zu entwickeln“, erläutert Martin Kopp, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg, der das Projekt von Beginn an mit seinem Team begleitet hat. Bis Ende 2027 soll das Museum fertig gestellt sein.

Weitere Informationen:
www.museumehrhardt.team



UNSER RÜCKKEHRERTAG GEHT WIEDER ONLINE!

Das ist Ihre Chance offene Stellen zu besetzen! Jetzt kostenlos Jobs inserieren und über Rundfunk, Print und Social Media bewerben lassen!



DIGITALES JOBPORTAL

ZEITRAUM
22. DEZEMBER 2025
BIS 31. JANUAR 2026

ONLINE UNTER
www.ichwillindieheimat.de

ANMELDUNGEN

Stellen als PDF bitte senden an:
s.malchow@nordwestmecklenburg.de
Weitere Infos unter 03841-30409842
Anmeldeschluss 12.12.2024

Kostenloser Service für Unternehmen aus Nordwestmecklenburg

Auch in diesem Jahr organisiert die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg (WFG NWM) in Zusammenarbeit mit dem Welcome Service Center Nordwestmecklenburg (WSC NWM) wieder das digitale Jobportal Nordwestmecklenburg. Der kostenfreie Service bietet Unternehmen aus der Region die Möglichkeit, ihre offenen Stellen online zu präsentieren – und damit gezielt Fachkräfte, Rückkehrer, Pendler und Interessierte aus ganz Deutschland und dem Ausland zu erreichen.

Das Jobportal ist vom 22. Dezember 2025 bis zum 31. Januar 2026 unter www.ichwillindieheimat.de verfügbar. Über die Feiertage und den Jahreswechsel hinweg wird die Plattform wieder zahlreiche Menschen anziehen, die sich über berufliche Perspektiven in Nordwestmecklenburg informieren möchten.

Unternehmen, die teilnehmen möchten, können ihre Stellenangebote bis spätestens 12. Dezember 2025 einreichen. Die Einreichung erfolgt per E-Mail an s.malchow@nordwestmecklenburg.de – bitte im PDF-Format und inklusive Firmenlogo.

Teilnahmebedingungen und Zielgruppen

Die Veröffentlichung ist für Unternehmen kostenfrei. Um die Attraktivität der Stellenangebote zu erhöhen, werden nur Positionen berücksichtigt, die ein Mindestjahreseinkommen von 36.000 Euro brutto bieten und in unbefristeter Voll- oder Teilzeitanstellung ausgeschrieben sind. Darüber hinaus können auch Ausbildungsplätze gemeldet werden, um jungen Menschen den Einstieg in die Region zu ermöglichen.

Das Jobportal richtet sich an:

- Rückkehrer*innen, die über die Feiertage in der Heimat sind und neue Perspektiven suchen,
- Pendler*innen, die eine wohnortnahe Anstellung bevorzugen,
- Fachkräfte aus ganz Deutschland, die Lust auf einen Neustart an der Ostsee haben,
- und international Interessierte, die sich für Nordwestmecklenburg als Arbeits- und Lebensstandort begeistern.

Große Reichweite durch gezielte Bewerbung

Die Plattform wird erneut über Rundfunk, Printmedien, Social Media und Online-Kampagnen beworben. Im vergangenen Jahr nutzten über 17.000 Besucher*innen das Jobportal, um sich über berufliche Möglichkeiten in Nordwestmecklenburg zu

informieren – ein klarer Beleg für das große Interesse an regionalen Arbeitgebern und den wachsenden Bedarf an Fachkräften.

Unternehmen profitieren somit von einer hohen Sichtbarkeit ihrer Stellenangebote und der Möglichkeit, potenzielle Mitarbeiter*innen genau dann zu erreichen, wenn viele Menschen über ihre berufliche Zukunft nachdenken – rund um den Jahreswechsel.

Kontakt:

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH

August-Bebel-Straße 1, 23936 Grevesmühlen

- E-Mail: s.malchow@nordwestmecklenburg.de
- Website: www.wfg-nwm.de
- jobportal: www.ichwillindieheimat.de

Veranstaltung für Kommunen: Wie rauskommen aus der Schuldenfalle?

Der Kreisverband des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg GmbH laden gemeinsam zu einer Sonderveranstaltung im Rahmen der Mitgliederversammlung des Kreisverbandes zum Thema:

„Priorisierung kommunaler Investitionen zum Aufbau einer selbsttragenden regionalen Wirtschaft in Krisenzeiten“ ein.

Die Kommunen im Landkreis Nordwestmecklenburg stehen vor großen Herausforderungen: Wöchentlich belaufen sich die Haushaltsdefizite auf mehr als eine Million Euro, während Milliardeninvestitionen in Energie- und Infrastrukturprojekte kaum regionale Wertschöpfung versprechen. Im Mittelpunkt steht die finanzielle Lage der Kommunen und Möglichkeiten der Stärkung der regionalen Wirtschaftskraft.

Folgende Referenten geben Impulse aus der Praxis:

- Andreas Wellmann (Geschäftsführendes Vorstandsmitglied,

Städte- und Gemeindetages MV) berichtet über die Finanzlage der Kommunen

- Thomas Einsfelder (Geschäftsführer, Invest in MV) legt die Ansiedlungsstrategie Mecklenburg-Vorpommerns besonders in Bezug auf Nordwestmecklenburg dar
- Landrat Tino Schomann sowie die Bürgermeister Thomas Beyer, Lars Prahler und Tino Waldraff begleiten die anschließende Diskussionsrunde mit konkreten Handlungsperspektiven.

Die Teilnehmenden arbeiten gemeinsam an Antworten auf zentrale Fragen:

- Was bedeutet der „Investitionsbooster“ der Bundesregierung konkret für die Kommunen und heimische Wirtschaft?
- Welche Investitionen können tatsächlich die finanzielle Tragfähigkeit der Kommunen sichern?
- Welche Strategie kann die regionale Wertschöpfung und das Steueraufkommen deutlich verbessern?
- Welche Kooperationsmöglichkeiten werden dafür womöglich notwendig sein?

Eingeladen sind alle Bürgermeisterinnen und Bürgermeister und leitende Verwaltungsbeamte sowie Mitglieder aus Stadt- und Gemeindevertretungen und Finanzverantwortliche in den Kommunalverwaltungen Nordwestmecklenburgs.

Die Veranstaltung findet um 18:00 Uhr am 25.11.2025 im Zeughaus Wismar, Ulmenstraße 15, 23966 Wismar statt.

Bei Interesse melden Sie bis zum 14. November 2025 unter: t.cusack@wfg-nwm.de



Quelle WFG/Kopp 2025

Hüter des kulturellen Erbes – Denkmalschutz beim Landkreis

In einer Region wie Nordwestmecklenburg mit einer reichen Geschichte, zahlreichen Gutshäusern, Schlössern und Kirchen, ist die Pflege von Baudenkmälern, Bodendenkmälern und Denkmalbereichen besonders wichtig – nicht nur aus architektonischer Sicht, sondern auch im Sinne des Tourismus, der regionalen Identität und der Erhaltung von Ortsbildern.

Im Landkreis Nordwestmecklenburg ist der Landrat die untere Denkmalschutzbehörde. Im Zusammenwirken mit der Denkmalfachbehörde (Landesamt für Kultur und Denkmalpflege M-V) nimmt er die Aufgabe wahr, historische Bauwerke als Erinnerungsobjekte lebendig zu erhalten sowie deren Wertschätzung und Nutzung abzusichern.

„Ohne fachkundige Denkmalbehörden bestünde die Gefahr, dass denkmalgeschützte Objekte verfallen, unsachgemäß verändert werden oder im schlimmsten Fall verloren gehen – mit unvorstellbarem Verlust von Geschichte und Kultur“, so Steffen Güll, Fachgebietsleiter der unteren Denkmalschutzbehörde des Landkreises in Grevesmühlen.

Ein aktuelles, sehr eindrückliches Beispiel für die Bedeutung von Denkmalpflege und die Herausforderungen, vor denen Denkmalbehörden stehen, ist Schloss Johannstorf bei Dassow im Landkreis Nordwestmecklenburg. In der Nacht vom 1. auf den 2. März 2025 brannte das barocke Herrenhaus „Schloss Johannstorf“ ab. Das Dach wurde zerstört und Teile der Innenräume stürzten ein. Brandstiftung wird nicht ausgeschlossen.

Der Bau stammt von 1743 und gilt als einer der bedeutendsten barocken Profanbauten in Mecklenburg-Vorpommern („Wasserschloss“). Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz stellte im Juli 2025 eine Soforthilfe über 550.000 Euro zur Verfügung, um eine Notsicherung und Errichtung eines Notdachs zu ermöglichen.

Die Stadt Dassow steht als Eigentümerin des Denkmals in der Verantwortung und unternimmt alles dafür, um das stark beschädigte Denkmal zu retten. Ohne Fördermittel und Spenden ist dies allerdings nicht zu schaffen. Das Ereignis zeigt exemplarisch, wie gefährdet historische Bauwerke sein können. Es braucht dann



Im März richtete ein Brand schwere Schäden am Schloss Johannstorf in Nordwestmecklenburg an. Foto: Heiko Preller

auch die Hilfe der Bürgerinnen und Bürger, die mit Spenden einen wichtigen Beitrag zur Rettung des Herrenhauses in Johannstorf leisten können. Dafür gibt es das Spendenkonto Deutsche Stiftung Denkmalschutz Commerzbank AG, BIC: COBADEFFXXX, IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400, Verwendungszweck: PR 07707-01, Online-Spende: www.denkmalschutz.de/spende-johannstorf, Weitere Infos gibt es online unter: www.denkmalschutz.de/schloss-johannstorf.

„In Johannstorf begleiten wir nun den Wiederaufbau. Wir beraten den Eigentümer zu Instandhaltungs- und Sicherungsmaßnahmen und zu Fördermöglichkeiten. Uns ist wichtig, die Zusammenarbeit – gerade jetzt nach dem Brand, effektiv abzusichern“, sagt Güll.

Zum Alltagsgeschäft der Denkmalschutzbehörde beim Landkreis gehören eine Vielzahl von Aufgaben, darunter die Führung der Denkmalliste. Hier werden Baudenkmale, bewegliche Denkmale und Bodendenkmale im Kreisgebiet aufgelistet und Informationen für Eigentümer und Gemeinden bereitgestellt.

Die Arbeit umfasst auch die Genehmigung denkmalrechtlicher Maßnahmen. Wer beabsichtigt, ein Denkmal zu verändern, zu beseitigen oder die Nutzung zu ändern, braucht die Genehmigung

der unteren Denkmalschutzbehörde. Die Behörde steht für Eigentümer, Kaufinteressenten, Architekten, Planer und Sanierungsträger zu Erhaltungsmaßnahmen oder Fördermöglichkeiten als Anlaufstelle zur Verfügung. Wichtig wird die Expertise der Mitarbeitenden der Denkmalschutzbehörde auch in der Zusammenarbeit mit Fachbehörden und bei der Beteiligung bei Bauleitplänen. Die Denkmalschutzbehörde wirkt bei Planungsverfahren mit, ist beteiligt bei öffentlichen Verfahren und spricht sich mit der fachlich zuständigen Denkmalfachbehörde – in Mecklenburg-Vorpommern mit dem Landesamt für Kultur und Denkmalpflege, ab.

Jährlich unterstützt die Denkmalschutzbehörde den „Tag des offenen Denkmals“ in Nordwestmecklenburg. Bei der Kampagne werden historische Bauwerke, Denkmale und Kulturstätten öffentlich zugänglich gemacht. Der Aktionstag soll das Bewusstsein der Öffentlichkeit für Denkmalpflege und kulturelles Erbe stärken und Denkmale erlebbar machen – und wird gut angenommen. Im Jahr 2025 lautete das Motto „Wert-voll: unbezahlbar oder unersetzlich?“ und verdeutlicht, dass Denkmalwerte nicht nur in Euro gemessen werden können. Damit zeigt die Region eine aktive Teilnahme und große Vielfalt.

„Für den Tag des offenen Denkmals unterstützen wir Veranstalter, Gemeinden und Eigentümer. Der Tag bietet eine Gelegenheit zur Öffentlichkeitsarbeit, sodass Denkmalpflege nicht nur Fachthema bleibt, sondern sichtbar wird. Er kann auch genutzt werden, um auf spezielle Objekte, wie z. B. Schloss Johannstorf, aufmerksam zu machen – und damit Unterstützung und Bewusstsein zu mobilisieren“, fasst es der Fachgebietsleiter zusammen.

Die Rolle der Denkmalbehörde und der Denkmalgemeinschaft ist vielschichtig. Einerseits wird schnelles Handeln und Sichern von erhaltungswürdiger Bausubstanz, aber auch die Koordination von Fachleuten und das Akquirieren von Fördermitteln erwartet.

Andererseits wird in der Abwägung unterschiedlichster Interessen präventiv dafür Sorge getragen, wie Denkmale fachgerecht Instand gehalten werden können und müssen und deren langfristige Nutzung gesichert werden kann. Für die Region ist der Verlust bzw. die Gefährdung eines solchen Wahrzeichens auch ein Verlust von Identität und kultureller Ausstrahlung.

Informationen und Kontakte zur Denkmalschutzbehörde Nordwestmecklenburg finden Sie unter www.nordwestmecklenburg.de.

Das Thema der nächsten Ausgabe ist: „Licht und Leben“. Wir möchten sehen, was unser Nordwestmecklenburg in der November- und Vorweihnachtszeit für Sie lebendig macht! Zeigen Sie uns in Ihren Fotos, wo Sie Licht und Leben entdecken – in der Natur, in der Gemeinschaft, in kleinen Alltagsmomenten oder großen Ereignissen. Schicken Sie uns Ihre Fotografien gerne bis zum 05.12.2025 zu.

Einsendungen per E-Mail an: presse@nordwestmecklenburg.de

Bitte dabei angeben: einmal den Bildtitel/Vorschlag für eine Bildunterschrift sowie Name und Kontaktdaten der Fotografin oder des Fotografen.

Mit dem Einsenden von Fotos bestätigen Sie, dass Sie der Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.



Karin Schröder • Autogramm des Herbstes



Peter Schult • Bunte Herbsthecke



Dirk Kaphengst • Hagebutten in der Herbstsonne

Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg



Die Pflegestützpunkte Nordwestmecklenburg bieten eine neutrale, kostenlose und unabhängige Beratung zum Thema Pflege.

Wenden Sie sich gerne an unsere

Mitarbeitenden in Wismar und Grevesmühlen.

Informationen gibt es online auf www.nordwestmecklenburg.de unter dem Stichwort „Pflegestützpunkte“ oder per E-Mail an pflegestuetzpunkte.hwi@nordwestmecklenburg.de oder pflegestuetzpunkte.gvm@nordwestmecklenburg.de

Verstärkung für den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Henry Vinke ab November 2025



Henry Vinke und Corvin Zentner (vl.)

Foto: Henry Finke

Durch die Novellierung des Schornsteinfeger-Handwerksgesetz zum 8. April 2025 haben bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger nun die Möglichkeit, sich für die Feuerstättenschau durch einen angestellten Schornsteinfegermeister oder Angestellten mit gleichgestellter

Qualifikation vertreten zu lassen. Die Anpassung soll mehr Flexibilität bieten und Meistergesellen können ihre in der Ausbildung erlernten Fertigkeiten breiter einsetzen. Von dieser Möglichkeit hat der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger Henry Vinke Gebrauch gemacht. Dieser verwaltet seit dem 1. Januar 2019 den Bezirk HWI-04, zu dem u.a. Liegenschaften der Hansestadt Wismar, der Insel Poel und Neuburg zählen. Sein Meistergeselle Corvin Zentner wird ihn ab dem 1. November 2025 im Rahmen der Vertretungsregelung bei den Feuerstättenschauen in seinem Kehrbezirk unterstützen. Henry Vinke wurde ebenfalls ab 01. Januar 2026 für weitere 7 Jahre als bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger für den Landkreis Nordwestmecklenburg bestellt.

Sprechstunde des Sozialverbandes VdK



Die nächste Sprechstunde des Sozialverbandes VdK zu sozialen Belangen findet am **Mittwoch, dem 19.11.2025 von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Bürgerhaus Dargetzow**, Am Schnakenberg 2, 23970 Wismar statt. Die Beratungsräume sind ebenerdig. Vor dem Haus und in der Nachbarschaft finden sich kostenfreie Parkmöglichkeiten. Das Bürgerhaus ist auch mit öffentlichen Bussen erreichbar. Die Haltestelle ist ganz in der Nähe.

Angesprochen sind Personen, die Fragen zu entschädigungs-, versorgungs-, sozialversicherungs-, behinderten- und anderen sozialrechtlichen Angelegenheiten und den damit verbundenen Problemen haben. Die Auskünfte werden durch speziell geschulte VdK-Mitglieder

erteilt. Sie sind kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Sozialverband VdK e.V. ist mit über 2,3 Millionen Mitgliedern der größte Sozialverband Deutschlands und gilt als Interessenvertretung der Mitglieder gegenüber der Politik. Er engagiert sich für soziale Gerechtigkeit, Gleichstellung und gegen soziale Benachteiligung. Alle Bürger werden kostenlos beraten. Der VdK vertritt seine Mitglieder auch juristisch vor Behörden und Sozialgerichten.

Näheres finden Sie im Internet unter

www.mecklenburg-vorpommern.vdk.de/vor-ort/kv-wismar/

Im Dezember findet keine Sprechstunde statt.

ARBEITSSTELLE GADEBUSCH (Tel.: 03886/70240)**Fachbereich Kultur und Gestalten**

26HC210A01

Klöppeln für Anfänger - jetzt kreativ werden! mit Kerstin Kusebauch **NEU**

14.01.26-22.04.26 / 18:00-19:30 Uhr

**Fachbereich Gesundheit**

26FC503S03

Yoga für Einsteiger – weil jeder irgendwo anfängt mit Kerstin Kusebauch **NEU** 12.01.26 – 27.04.26 / 18:30 – 20:00 Uhr**Fachbereich Arbeit, Beruf, EDV und Weiterbildung für Tagespflegepersonen sowie Erzieher:innen**

26FC503S03

Fit im digitalen Alltag- Mein Tablet und ich mit Heike Starke **NEU**

06.01.26-03.02.26 / 15:30 - 17:00 Uhr

26FC503S03

Fit im digitalen Alltag-

07.01.26-04.02.26 / 15:30 - 17:00 Uhr

Wiederholung und weitere Schritte mit dem Smartphone mit Heike Starke

Ein späterer Einstieg ist bei den meisten unserer Kurse möglich**Zusätzliche Angebote werden regelmäßig ergänzt, schauen Sie dazu immer mal wieder auf unsere Homepage:**

www.kreisvolkshochschule-nwm.de

**Liudmyla Artemenko
Yoga-Lehrerin**

Mein Name ist Liudmyla Artemenko. Ich bin 45 Jahre alt und komme aus der Ukraine. Um meine vier Kinder vor dem Schrecken des Krieges zu retten, sind wir nach Deutschland gezogen. Nachdem wir die deutsche Sprache etwas gelernt und uns ein wenig angepasst

hatten, haben wir verstanden, dass wir weiterleben und unseren Platz in der deutschen Gesellschaft finden müssen.

Da ich eine internationale Zertifizierung als Yogalehrerin habe und seit 15 Jahren selbst Yoga praktiziere, habe ich keine Zweifel gehabt, wie ich mich weiter verwirklichen kann. Ich weiß, dass ich Menschen helfen kann, ihre Gesundheit zu erhalten. Aber Yoga ist nicht meine einzige Aktivität – ich liebe auch Calisthenics, Klettern, Laufen, Bergwandern und Slackline. Im Winter schwimme ich gerne im kalten Wasser.

Meine Leidenschaft sind Balancebewegungen. Sie entwickeln eine stabile Körperkoordination und die Kontrolle des Geistes. Ich versuche, in allen Bereichen des Lebens das Gleichgewicht zu finden: im Wechsel von aktiver Arbeit und Ruhe, in der Ernährung, in Gedanken und Emotionen, in Interaktion und Verständnis und vielem mehr.

**Kurs: Yoga Methoden zur Entwicklung
von Gleichgewicht und Stabilisation**

Yoga soll den Körper in Einklang bringen - um Entspannung und innere Gelassenheit zu finden. In den Übungen geht es um die Verbesserung von Gleichgewicht, Stabilität und Koordination von Armen Und Beinen. Auch die Kräftigung der oberflächlichen und tiefen Muskulatur des gesamten Körpers trägt zur Verbesserung der Beweglichkeit bei. Weiterhin soll die Entwicklung der Konzentration und Aufmerksamkeit dazu beitragen, den eigenen Körper wahrnehmen und spüren.

Durch Atemtechniken (Pranayama) und Körperhaltungen (Asanas) sowie Entspannungsübungen und Meditation, bauen Sie eine Verbindung zu Ihrem Körper auf. Dieser Kurs eignet sich sowohl für Anfänger als auch Fortgeschrittene. Er ist für alle, die Freude an der Bewegung haben, und dabei gesund und beweglich bleiben möchten.

Vorkenntnisse:

keine

Kursverlauf:

07.01.-29.04.26, 15:30-17:00 Uhr

Kursort:

Grevesmühlen

Kursleitung:

Liudmyla Artemenko

Kurs-Nr:

26FB301A02

**Sprechzeiten
Arbeitsstelle Gadebusch**

Unsere Arbeitsstelle in Gadebusch ist derzeit personell nicht besetzt. Wir möchten trotzdem für Sie da sein. In diesem Jahr bieten wir daher noch drei feste Sprechzeit-Termine in Gadebusch an.

Datum:

Montag den 10.11.2025

Montag den 17.11.2025

Montag den 01.12.2025

Zeit:

09:00 bis 13:00 Uhr

09:00 bis 13:00 Uhr

09:00 bis 13:00 Uhr

Weitere persönliche Gesprächstermine sind darüber hinaus nach Absprache möglich, melden Sie sich gern bei uns.

E-Mail-Adresse: gdb@vhs-nwm.de, Telefon: 03886 7024-0

Highlight Wismar**Zeichnen – Workshops
in Kleingruppe**

Diese Workshops bieten die Möglichkeit, sich an einem Wochenende intensiv im Zeichnen auszuprobieren, neue Erfahrungen zu machen und sich zeichnerisch zu verwirklichen. Die Workshops sind auch geeignet für Interessierte, die gern wissen möchten: 'Wo stehe ich?' sowie diejenigen, die einfach Lust haben, sich kreativ zu betätigen. Wer seine künstlerischen Fähigkeiten später in einem Beruf einsetzen möchte, bekommt hier die Gelegenheit, Arbeiten für eine Bewerbungsmappe zu erstellen.

Begleitet werden beide Workshops von Iris Dörsch, Dozentin für Kunst und Gestaltung, die mit ihrer großen Erfahrung bereits zahlreichen Kursenteilnehmenden zu einschlägigem Erfolg verholfen hat - insbesondere auch zu einem Studium der Freien Künste bzw. zu einem entsprechenden Lehramtsstudium.

Beide Workshops können unabhängig voneinander gebucht werden.

**Workshop Zeichnen Spezial mit Bleistift
und Kohle****Vorkenntnisse:** keine

Kursverlauf: 09.01.26-10.01.26,
15:00-18:00 Uhr
sowie 10:00-14:00 Uhr

Kursort: Wismar**Kursleitung:** Iris Dörsch**Kurs-Nr:** 26FA207S03**Workshop Zeichnen Spezial mit Buntstif-
ten und Kreide****Vorkenntnisse:** keine

Kursverlauf: 06.02.26-07.02.26,
15:00-18:00 Uhr s
owie 10:00-14:00 Uhr

Kursort: Wismar**Kursleitung:** Iris Dörsch**Kurs-Nr:** 26FA207S04

Plattdeutsche Lesung



Kirche Kirch Stück

13.11.2025 um 19:30 Uhr

„Landhaus Schwerin“, Pension und Café, An der Chaussee 28, Schwerin-Medewege

Der Förderverein der Kirche zu Kirch Stück e.V. lädt Sie zu einer besonderen plattdeutschen Lesung ein. Gemeinsam mit Wolfgang Hohmann von der „Zepeliner Plattdütsch Runn“ und Akteurinnen und Akteuren werden Geschichten vorgetragen und Schätze der Kirchstücker plattdeutschen Bibliothek vorgestellt.

Seit einiger Zeit gibt es in Kirch Stück die Tausch- und Verschenkbibliothek für plattdeutsche Literatur. Viele hunderte Bücher sind dem Förderverein geschenkt worden, um sie an neue Leserinnen und Leser weiterzugeben.

In der Bibliothek lagern Texte von Fritz Reuter, Rudolf Tarnow, Felix Stillfried, Klaus Groth und Kuno Karl, die gut bekannt sind. Darüber hinaus gibt es viele vergessene und zum Teil unbekannte Autorinnen und Autoren plattdeutscher Texte mit kleinsten Auflagen.

Der Eintritt ist frei. Am Ende der Veranstaltung werden Geldspenden für die Finanzierung eines barrierefreien Zuweges zum Hauptportal der Kirche gesammelt. Die Veranstaltung wird vom Landkreis Nordwestmecklenburg und der Ehrenamtsstiftung M-V gefördert.

Ausstellung



Schwebende Wale unter dem Klosterrdach – Kannst Du Dir nicht ausdenken. Ingenieure schon!“

Vernissage u. Regionalgruppenveranstaltung der Ingenieurkammer M-V
14.11.2025 15 bis 17:30 Uhr im phanTECHNIKUM Wismar

Anhand des Umbaus des MEERES-MUSEUMS in Stralsund werden die unterschiedlichen Ingenieurberufe

– von der Vermesserin über den Tragwerksplaner bis zum TGA-Ingenieur – vorgestellt. Kernstück ist ein Bauplan, der dank einer eigens entwickelten App des Vermessungsbüros Ingenieurteam Nord in Augmented Reality erlebbar wird. Besucherinnen und Besucher können so das MEE-RESMUSEUM auf dem Smartphone in 3D erkunden – Ingenieurkunst wird sprichwörtlich „greifbar“. Für die Vernissage wird auch VR-Technik zur Verfügung stehen, die das 3D-Bestandsmodell der Katherinenhalle vor dem Umbau zeigt.

Die Ausstellung richtet sich besonders an Schülerinnen und Schüler, die sich für Technik, Nachhaltigkeit und kreative Lösungen interessieren. Ergänzend werden Informationen zum innovativen BLU-Studienkonzept (Bauen, Landschaft, Umwelt) der Hochschulen Wismar und Neubrandenburg sowie der Universität Rostock vorgestellt. Die Ausstellung dient auch der Bewerbung des Junior.ING. Beim bundesweiten Schülerwettbewerb nimmt die Ingenieurkammer M-V erstmalig teil.

Zuvor diskutieren in der Regionalgruppenveranstaltung Fachleute aus Hochschule, Bildung und Praxis zur Nachwuchsförderung.

Weitere Informationen zur Ausstellung gibt es unter www.tlm-mv.de

Adventszauber



Lichterglanz, Genuss und Vorfreude
Adventszauber im Gutshaus Stellshagen
29.11. bis 30.11. 2025 und 13.12. bis 14.12. 2025

Wenn draußen die Tage kürzer werden, verwandelt sich das Gutshaus Stellshagen in eine stimmungsvolle Winterwelt voller Wärme und Licht. Am 1. und 3. Adventswochenende öffnet das Haus seine Türen zum traditionellen Adventszauber und lädt Gäste aus nah und fern zu besinnlichen und genussvollen Stunden ein.

Im festlich geschmückten Tagungshaus erwartet die Besucher ein liebevoll gestalteter Advents-Bazaar mit handgefertigten Geschenkkideen, Naturprodukten und kulinarischen Spezialitäten. Im TAO-Gesundheitszentrum sorgen entspannende Mini-Massagen für kleine Wohlfühlmomente, während Live-

Musik an den Adventssonntagen für eine besondere Atmosphäre sorgt.

Rund um das Gutshaus und den Teich erhellt eine kunstvolle Lichtinstallation die Winterabende und verleiht dem historischen Ort eine zauberhafte Stimmung. Der Duft von Gewürzen, Tannengrün und heißem Punsch liegt in der Luft – und mit jedem Lichtschein wächst die Vorfreude auf Weihnachten.

Weitere Informationen unter www.gutshaus-stellshagen.de

Weihnachts-Konzert



„Swinging Christmas 25“ mit Andreas Pasternack

Konzerte in Wismar und Dassow

30.11.2025 um 17 Uhr in der

Heiligen-Geist-Kirche Wismar

06.12.2025 um 19 Uhr

in der Dassower Nikolaikirche

Pünktlich zur Vorweihnachtszeit lädt Andreas Pasternack zu seinem alljährlichen locker beschwingten Weihnachtskonzert. Sein Programm „Swinging Christmas 25“ präsentiert sich groovig und weihnachtlich. Dicht gepackt liegen die musikalischen Geschenke und Überraschungen auf dem Schlitten des beliebten Musikers. Die schönsten amerikanischen Weihnachts- Evergreens in der Tradition von Showlegenden wie Frank Sinatra, Dean Martin & Co gehören genauso dazu wie beliebte deutsche Weihnachtslieder zum Mitsingen.

Cool und stimmungsvoll führt Pasternack durch das unterhaltsame Programm und überrascht mit neuen Ideen zu altbekanntem Repertoire.

Wer Andreas Pasternack noch nicht kennt, kann bei der wöchentlichen „Jazztime“, die er gemeinsam mit Joachim Böskens dienstags auf NDR 1 moderiert, mehr über den Künstler erfahren. Wer den Rostocker Saxophonisten und Sänger live erleben möchte, hat dazu am 30. November um 17 Uhr in der Heiligen-Geist-Kirche Wismar und am 6. Dezember um 19 Uhr in der Dassower Nikolaikirche eine gute Gelegenheit.

Ein Muss für jeden, der in Weihnachtsstimmung kommen möchte und dafür mehr braucht als nur einen Glühwein. Tickets für beide Konzerte gibt es unter Telefon 0176 25718825.

Kammerchor



„Dieses Kind gibt so viel Hoffnung auf Friede“

Kammerchor „Perlmutter“ Wismar
06.12.2025 um 16:00 Uhr, Heiligen-Geist-Kirche, Wismar

20.12.2025 um 16:00 Uhr, Bürger-schaftssaal, Rathaus Wismar

21.12.2025 um 16:00 Uhr, Dorfkirche, Hohenkirchen

Der Kammerchor „Perlmutter“, unter der bewährten Leitung von Gunnar Rieck, lädt in diesem Jahr wieder herzlich zu seinen Weihnachtskonzerten ein. In dieser besonderen Zeit, in der wir uns alle nach Frieden und Harmonie sehnen, möchte der Chor unter dem Motto „Dieses Kind gibt so viel Hoffnung auf Friede“ die Botschaft von Liebe und Frieden feiern, die das Weihnachtsfest in sich trägt. Es erklingt eine Auswahl an alten und neuen, fremden und vertrauten Advents- und Weihnachtslieder aus aller Welt.

Für Glühwein und alkoholfreie Getränke davor und in den Pausen ist gesorgt. Karten gibt es für 10,- €, ermäßigt 5,-€ (Kinder zwischen 10 und 18 Jahren) an der Abendkasse. Weitere Informationen finden Sie unter: www.gunnarrieck.de



IMMOBLICK

Immobilienangebote in Nordwestmecklenburg



Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 3 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

**Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen
modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug an:**

3-Z-WE Klützer Straße 21, ca. 60,95 m², 2. Obergeschoss, ab sofort
Wanne, Keller, Erdgas 75,00 kWh/m²*a, Baujahr 1968 **KM 427,00 € + NK**

3-Z-WE Am Wasserturm 28, ca. 60,76 m², 3. Obergeschoss, ab 01.12.2025
EBK, Wanne, Balkon, Fernwärme 84,00 kWh/m²*a, Baujahr 1988 **KM 334,00 € + NK**

3-Z-WE Grüner Ring 9, ca. 61,13 m², 1. Obergeschoss, ab 01.12.2025
EBK, Dusche, Balkon, Fernwärme 88,00 kWh/m²*a, Baujahr 1980 **KM 336,00 € + NK**

2-Z-WE Ploggenseeing 61, ca. 49,39 m², 2. Obergeschoss, ab sofort
Wanne, Balkon, Keller, Fernwärme 91,00 kWh/m²*a, Baujahr 1974 **KM 271,00 € + NK**

2-Z-WE August-Bebel-Straße 26d, ca. 61,50 m², Dachgeschoss, ab 01.01.2026
EBK, Dusche, Balkon, Fernwärme 31,20 kWh/m²*a, Baujahr 2019 **KM 551,00 € + NK**

3-Z-WE Puschkinstraße 3, ca. 56,66 m², 1. Obergeschoss, ab 01.12.2025
Wanne, Balkon, Fernwärme 103,00 kWh/m²*a, Baujahr 1994 **KM 397,00 € + NK**

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: vermietung@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de

Pflege



ASB
Arbeiter-Samaritanen-Bund
Geschäftsstelle
Dorfstraße 10
23968 Gageelow

- Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Pflegedienste
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen

Rufen Sie uns an: 03841-227200

Wir suchen dringend



**Ackerland
Kauf u. Pacht**

Profitieren Sie
von unseren Erfahrungen

ackerlandmakler.de

Tel: 03860 8732

**Perfekt
in Szene gesetzt.
Mit einem Inserat
im Nordwestblick
03881-2339**

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER RECHTSANWALT

Fachanwalt für Familienrecht
auch Erb-, Immobilien- und Arbeitsrecht

Neumarkt 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 4010 • Fax 40 11
E-Mail: info@ragoldacker.de

www.ragoldacker.de
Termine auch in Wismar

**RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT**

► Fachanwalt für Verkehrsrecht ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht

Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

**KLINGER | WENDEL
Kanzlei für Erbrecht**

Rechtsanwältin Romy Wendel
Rechtsanwalt Sven Klinger
Fachanwalt für Erbrecht u. Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Mecklenburgstr. 75 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk

RECHTSANWALT

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

RECHTSANWÄLTE

Quedenbaum | Losenski | Frohreich*

Erb-, Grundstück-, Familien-, Miet-, Arbeits-,
Verkehrs-, Straf-, allg. Zivilrecht
*Fachanwältin für Familienrecht

Gr. Vogelsang 2 • 23936 Grevesmühlen
Tel. 03881/758855 • E-Mail: info@rae-ql.de

Stefan Lähn

Rechtsanwalt

Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht

Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • www.ra-stefanlaehn.de
E-Mail: kanzlei@ra-stefanlaehn.de

SCHLOSSKANZLEI

RECHTSANWALT ALEXANDER ADAM

SCHLOSSSTRASSE 11 • 23948 KLÜTZ

UNFALL? KÜNDIGUNG? GEBLITZT?

KOSTENLOSE ERSTBERATUNG!

TEL.: 038825/37357 • FAX: 959707

E-MAIL: RECHTSANWALT-ADAM@GMX.DE

RECHTSANWÄLTE

Michael Geist • Thomas Kampelmann†
Kathrin Dinse**

**Fachanwältin für Arbeits- u. Verwaltungsrecht

Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340

Verkehrs-, Bau- u. Arbeitsrecht

Familien-, Erb-, Straf- u. Verwaltungsrecht

Peter Schmidt-Hahn

Rechtsanwalt

Grundstücks-, Bau- und Werkvertragsrecht
Miet- und Pachtrecht, Vertragsrecht
Erb- und Pflichtteilsrecht, Schadensrecht

Am Markt 2 • 23966 Wismar
Tel.: 03841-2 260 290

peter.schmidt-hahn@gmx.de

Der nächste
NORDWESTBLICK
erscheint am 14.12.2025

Mediaberatung: 03881-2339
Redaktionsschluss:
8.12.2025



**BEKÄMPFUNG
VON SCHÄDLINGEN IM
WANDEL DER ZEIT**

KEINE CHANCE FÜR UNGEZIEFER & SCHÄDLINGE



Telefon:
0160 - 28 44 748

► www.schaedlinge-wismar.de

Am 30. November
Wunschzettel basteln
und vor Ort dem Weihnachtsmann persönlich geben
An 7 Tagen für Sie geöffnet!

Gartenbau Wiencke • Dorfstr. 43 • 23936 Wotenitz • www.gartenbau-wiencke.de

Unsere Natur ist voller Wunder. Besonders spannend ist die Welt der Wildtiere. Obwohl man sie nicht oft zu sehen bekommt, sind sie da und leben in unseren Gärten, auf den Feldern, den Wiesen und im Wald. Auch im Dorf und in der Stadt sind einige von ihnen zu Hause. Jedem Wildtier ist eine Doppelseite gewidmet, die neben schönen Illustrationen alles über das jeweilige Tier verrät: wo wohnt es, was frisst es, wie sehen seine Spuren aus – es ist also schon ein richtiges Kinder-Tierfachbuch! Wie und wann man Wildtiere beobachten und ihre Geheimnisse erfahren kann, kann man in diesem Büchlein nachlesen, sich Beobachtungen und Erlebnisse in dem integrierten Entdecker-Tagebuch eintragen. Schon bald lernt man die Natur besser kennen und weiß sogar über Tiere Bescheid, die Eltern, Freunde oder



Geschwister noch nie gesehen haben.

Herausgeber:

Verlag: NWM-Verlag

ISBN: 978-3-946324-78-2

132 Seiten, 200 Abb., Gebunden,

Preis: 17,50 Euro

www.foxbooks.de

Die Ostdeutsche Schlagerlegende **Gerd Christian** steht seit über 50 Jahren auf der Bühne!

Seine Karriere begann 1973 in Fritzens Dampferband.

Dort stand er viele Jahre gemeinsam mit Achim Mentzel und Nina Hagen auf einer Bühne.

1979 schrieb ihm dann sein Bruder, Holger Biege, den Titel „Sag ihr auch“, (Ich lieb sie immer noch) der zum Hit des Jahres 1979 wurde und heute einbeliebter Evergreen ist.

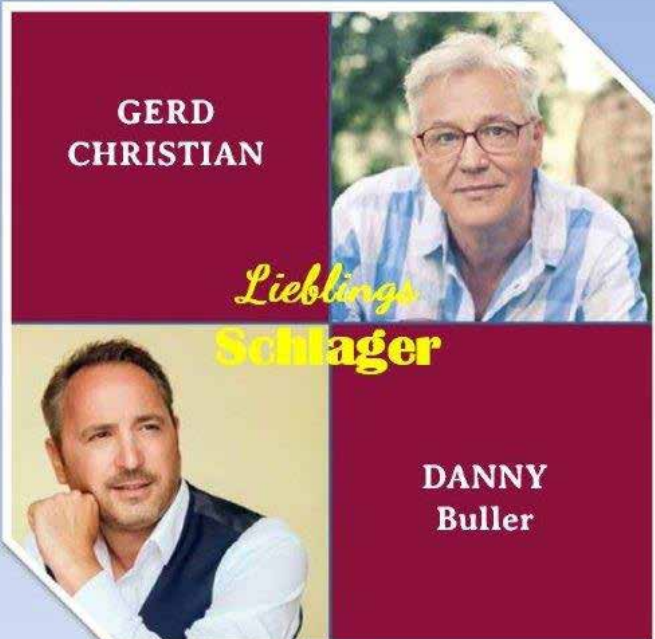
Der Titel hat sich über eine Mil-

lion mal verkauft und wurde von vielen Kollegen gecovert.

Er begleitet den sympathischen Sänger Gerd Christian, neben vielen neuen Titeln unter anderem von seinem aktuellen Doppelalbum „Zeitlos“, heute immer noch erfolgreich durchs Land.

Mit seiner unvergleichlich facettenreichen Stimme ist er ein Meister seines Faches und zählt mit zeitlosem Songmaterial und publikumsnahem, herzlichem Auftreten noch immer zu den beliebtesten Interpreten des Landes.

„Wyndham Garden Wismar“



GERD CHRISTIAN

Lieblings Schlager

DANNY Buller

Am 14.03.2026 in Gägelow
 Einlass: 18:00 Uhr Beginn: 19:00 Uhr
 Eintritt: 20 Euro
 Karten :
 im Hotel, Hörgeräte Kersten MEZ ,
 und Buchhandlung Peplau in Wismar

Wer den sympathischen Sänger, Entertainer und Musiker aus Norddeutschland kennt, weiß, dass **Danny Buller** ein Garant für den typischen Ohrwurm Schlager ist. Sympathisch und Charmant beschreibt ihn die Presse. Gerd Christian (Sag ihr auch) erteilte ihm im MDR Fernsehen den Ritterschlag als großartigen Entertainer.

Mit Danny Buller, Träger des Bundesverdienstkreuz, begrüßen viele Veranstalter einen gern gesehenen Gast auf ihren Veranstaltungen, der die Herzen immer wieder zum Schmelzen bringt und somit ein Garant für ein warmes Herz auch in der kühleren Jahreszeit ist.

Der Hitparaden Stürmer Danny Buller zündet sein SchlagerFeuerwerk.

„Peter und der Wolf“ – ein musikalisches Märchen mit den „Ostseeklängen“

„Eines Morgens öffnete Peter die Gartentür und ging hinaus auf die große, grüne Wiese...“ –

Wer kennt ihn nicht, den ersten Satz aus dem musikalischen Märchen von Sergej Prokofjew?

Das Blasorchester Nordwestmecklenburg unter der Leitung von Hartwig Kessler erweckt die Geschichte rund um den mutigen Peter, der mithilfe seiner tierischen Freunde den Wolf fängt, musikalisch zum Leben.

Jedes Instrument des Orchesters erzählt einen Teil der Geschichte und führt die Kinder auf spielerische Weise an die Vielfalt der klassischen Musik heran.

Danach folgt die musikalische Aufführung des Grimms Märchen „Schneewittchen“, wobei auch hier ein Erzähler die Handlung begleitet.

In Zusammenarbeit mit Studierenden der Fakultät Gestaltung

der Hochschule Wismar werden beide Märchen mit Animationen illustriert. Beide Inszenierungen bieten mit Musik, Erzähler und Bewegtbild ein unvergessliches Erlebnis in der Vorweihnachtszeit – für Kinder im Vorschul- und Grundschulalter, Kindertagesstätten und Grundschulen sowie für Familien und andere Interessierte.

Die Aufführungen finden am Mittwoch, dem 3. Dezember, um 9.00 Uhr/10.30 Uhr und 15.00 Uhr

in der Sport- und Mehrzweckhalle in Grevesmühlen (Ploggen-seering 63) statt.

(Einlass jeweils 30 min. vorher)

Der Eintritt kostet 5 € für Kinder/ 8 € für Erwachsene.

Eintrittskarten können reserviert werden über info@ostseeklaenge.de bzw. über eventim.de/eventseries/maerchenstunde-mit-ostseeklaenge-e-v-3944184.



Natur-Weihnachtsbäume
 lokal, giftfrei, familienfreundlich
 selber sägen – Natur erleben
 Tannenhof Meißer
 Hundorf bei Schwerin



Stimmungsvoller Start in die Vorweihnachtszeit bei Gartenbau Wiencke

Der Duft von Tannengrün, Glühwein und frisch gebackenen Waffeln – bald ist es wieder soweit: Gartenbau Wiencke lädt **ab dem 22. November** herzlich zur großen Adventsausstellung ein!

An den Wochenenden vom **22. bis 23. November** sowie vom **29. bis 30. November** erwartet die Besucher ein festliches Erlebnis für Groß und Klein.

Freuen Sie sich auf eine große Auswahl an klassischer und moderner **Adventsfloristik**, liebevoll gefertigte Dekorationen sowie edles **Lauschaer Glas** – perfekt, um Ihr Zuhause in weihnachtlichen Glanz zu tauchen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt: Genießen Sie **Leckeres vom Grill, frisch gebackene hei-**

ße Waffeln sowie heißen Glühwein oder heißen Apfelsaft aus Wotenitzer Äpfeln.

Besucher haben die Möglichkeit regionale Vereine mit dem Kauf eines Loses bei der **Tom-bola** zu unterstützen. Es warten viele schöne Überraschungen.

Für die Ohren ist ebenfalls etwas geboten: Freuen Sie sich auf **Live-Musik** (außer am Totensonntag, 23. November) – lassen Sie sich überraschen und genießen Sie die stimmungsvolle Atmosphäre.

Auf der Spiel- und Spaßstraße können Kinder und Junggebliebene sich austoben, basteln und kreativ sein.

Ein Besuch lohnt sich für die ganze Familie – ob zum Stöbern, Genießen oder einfach, um sich



in gemütlicher Atmosphäre auf die Adventszeit einzustimmen.

Für die Gedenktage bietet Gartenbau Wiencke individuell gestalteten **Grabschmuck** – klassisch oder modern – an, selbstverständlich auch auf Bestellung erhältlich.



HUBERTUSTAGE 2026

NEU



Hubertustage 2026
UP Schwarz

HUBERTUSTAGE 2026
33 x 35 cm, 12 Monatsblätter
Preis: 15,00 Euro

Der beliebte Natur- und Jagdkalender HUBERTUSTAGE 2026 erscheint Mitte September und ist über den regionalen Buchhandel, aber natürlich signiert auch im NWM-Verlag in Grevesmühlen erhältlich.

Auf dem Titelblatt ist in diesem Jahr ein Wolfsrudel in einer Angriffsszene zu sehen. Der aufmerksame Betrachter wird erkennen, wem dieser Angriff gilt. Thema sind wieder regional vor-



kommende Wildarten (Fuchs, Reh, Wildschwein, Dam- und Rothirsch) und Vögel (Wildenten, Kraniche, Eisvogel, Rotkehlchen, Kolkraben). Auch ein Elch, der als Zuwanderer schon mal unser Gebiet durchquert, ist als Porträt festgehalten.

UP Schwarz beschäftigt sich seit 30 Jahren intensiv mit der Darstellung wildlebender Tiere. Seine Ölbilder und Zeichnungen sind inzwischen in vielen Büchern zu finden.

Öffentliche Bekanntmachung über die Nutriapremie im Verbandsgebiet des Wasser- und Bodenverbandes Stepenitz-Maurine

Seit Juli 2025 gibt es eine Schwanzprämie für erlegte Nutria im Verbandsgebiet des Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine.

Voraussetzungen für die Auszahlung der Aufwandsentschädigung und das auszufüllende Formular sind auf der Homepage des Verbandes unter folgendem Pfad (Gewässerunterhaltung -> Nutriapremie) zu finden: <https://wbv-stepenitz-maurine.wbv-mv.de/nutriapraemie>

Weitere Auskünfte erteilt der **Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine** in seinen Diensträumen im **Degtower Weg 1** in 23936 Grevesmühlen oder per Mail unter **WBV-Grevesmuehlen@wbv-mv.de** sowie per Telefon (03881/2505, 0171/4160486).

U. Schönfeld, Verbandsvorsteher



Schmuck schaffen in NWM

Créieren Sie Ihr eigenes Schmuckstück und fertigen es mit meiner Hilfe selbst an. Schmieden Sie auch Ihre Eheringe hier, ein ganz besonderes Erlebnis bei Carola Abeler

Atelier d'Alliances, Friedensweg 7
19069 Lübstorf Tel.: 03867-6138946

www.abeler-workshops.de



**Wertstoff-Recycling
ist Umweltschutz**

**WERTSTOFFE SIND
ROHSTOFFE**
enosys
Recycling

Ihr
SCHROTTPLATZ
in Grevesmühlen

• faire Bewertung • schnelle Abwicklung •
sofortige Barvergütung

Am Baarssee 3, 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-75 90 600
www.enosys.de

Autoglas Wicke
Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Klima-Service
- Versiegelung

Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
– Kundenersatzwagen –
* gilt nicht für alle Versicherungen

KFZ-SERVICE
AUTOGLAS WICKE GMBH

Jeder Ölwechsel nur 89,95 €
inkl. Öl und Filter*

- Autoservice mit HU/AU
- Inspektionen
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice mit Einlagerung
- Bremsen-Service
- Auspuff-Service

Niederlassung Wismar
Holzdamm 7 • 23966 Wismar
Tel.: 03841 - 78 33 58 • info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen
Lübecker Straße 26 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 - 407 90 91 • info@autoglas-wicke.de

Autoglas-Wicke.de

**MARTENS/
PRAHL/
SICHER SEIN**

„Zu unseren Leistungen gehört es,
auf dem intransparenten und
überfüllten Versicherungsmarkt
die besten Konzepte und Konditionen
für Sie herauszufinden.“

MARTENS & PRAHL
Versicherungskontor GmbH Wismar
03841 26 93 0
www.martens-prahl-wismar.de

NEU! **HOTEL GUTSHAUS PARIN**
BIO- UND GESUNDHEITSHOTEL

À la carte Menü im Gutshaus

Erleben Sie unser neues à la carte Menü – täglich von 18 bis 20 Uhr.
Freuen Sie sich auf feinste vegetarische und vegane Küche,
100% regional & bio – mit Liebe zubereitet in stilvoller Atmosphäre.
Reservierung bis 11 Uhr unter 03881 75989 500
Mehr Infos: www.gutshaus-parin.de
Natürlich genießen – im Gutshaus Parin.

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

Heizöl | Diesel

Holz | Briketts

HEIZÖL mit Tradition aus der Region!
Holz/Briketts jetzt auf Vorrat!

Tel.: 0385 - 64 64 60 www.mec-ko.de

Der nächste
NORDWESTBLICK
erscheint am 14.12.2025

Mediaberatung: 03881-2339
Redaktionsschluss:
8.12.2025

Bölter-Reisen
Inh. Dietrich Bölder • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin

**Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser,
Katalog, Beratung, Abwicklung** Tel.: 038461/6 90 00

21.02. - 28.02.26	Swinemünde Hotel Arstone oder Avangard	08 Tg. ab	549,- €
21.02. - 28.02.26	Swinemünde Hotel West Baltic Resort	08 Tg. ab	569,- €
21.02. - 28.02.26	Swinemünde Resort Platino Mare	08 Tg. ab	619,- €
21.02. - 28.02.26	Misdroy Hotel Vestina	08 Tg. ab	599,- €
28.02. - 07.03.26	Swinemünde Kurhotel Sobotka	08 Tg. ab	519,- €
28.02. - 07.03.26	Swinemünde Hotel Hamilton ****superior	08 Tg. ab	683,- €
28.02. - 07.03.26	Misdroy Hotel Aurora Spa ****	08 Tg. ab	669,- €
21.03. - 28.03.26	Kolberger Deep Kurhotel Bryza	08 Tg. ab	579,- €
21.03. - 28.03.26	Kolberg Kurhotel Ikar	08 Tg. ab	639,- €
21.03. - 28.03.26	Kolberg Hotel Koral Live	08 Tg. ab	679,- €

alle Angebote inkl. Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP oder VP, Kur usw.
Viele weitere Termine & Kurhotels möglich!

Klassisch oder Modern

Grabschmuck
für die Gedenktage

Gartenbau Wiencke

An 7 Tagen für Sie geöffnet!

03881 / 2192

Gartenbau Wiencke • Dorfstr. 43 • 23936 Wotenitz • www.gartenbau-wiencke.de

WERBEAGENTUR in GVM

**WERBEAGENTUR
COPY-SHOP
DRUCKEREI
BUCHHANDLUNG
VERLAG**

Ihr Ansprechpartner für Werbung aller Art von A wie Auto bis Z
wie Zeitschrift! www.nwm-verlag.de

NWM-Verlag • Am Lustgarten 1 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881-2339 • E-Mail: info@nwm-verlag.de